

Mac fürs Gaming

Beitrag von „Criffy“ vom 31. Juli 2022, 18:51

Moin zusammen,

ich nutze ein MacBook Air für unterwegs und/oder auch mal auf der Couch. Vor kurzen mir das iPhone 13 geholt und nun möchte ich komplett zu Apple und mich von meinen WIN-System trennen. Weiß nur nicht, ob das so eine gute Idee ist. Im Bekanntenkreis wird mir davon abgeraten, soweit ich weiß, keine Mac Erfahrungen in den Kreisen vorhanden, also auch nur hören/sagen.

Auf <https://www.vergleich.org/all-in-one-pc/> habe ich mir mal den iMac 2021 - iMac mit/ohne Retina 27 Zoll 2020 angeschaut. Wahrscheinlich sind das auch die falschen Modelle, aber die sollten reichen, um herauszufinden, ob die Entscheidung richtig ist. Welche Erfahrungen haben die Profis hier gemacht? Windows bleiben oder doch einen Wechsel weiterhin in betracht ziehen?

Beitrag von „al6042“ vom 31. Juli 2022, 19:16

Es gibt auf Steam in paar Titel, die unter macOS gespielt werden können, aber je nachdem, was du so zockst, werden diese ggf. nicht in der Liste sein.

CSGO z.B. funktioniert, aber aufwendigere Sachen kannst du unter macOS meistens vergessen.

An der Stelle kann man ohne weitere Details von deiner nicht viel sagen.

Beitrag von „yoyo268“ vom 31. Juli 2022, 19:16

Hallo Criffy!

Du schreibst im Titel Gaming. Gaming und Mac ist nicht die klasse Idee (verfügbarkeit, wenn

nicht emulieren, virtualisieren)

Der Link zu den All-In-One PC ist das gleiche, die AIO sind für alles aber nicht wirklich zum Gamen. Behalte deinen Win-PC zum Gamen, alles andere würde ich über den Mac machen.

Gruß, YoYo

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 31. Juli 2022, 20:18

Ein Mac ist halt nicht fürs Gaming ausgelegt, auch wenn die Hardware das Theoretisch könnte. Ein zwei Titel wirst Du finden aber ich denke mal keine Triple A Titel.

Beitrag von „Tom909“ vom 1. August 2022, 00:12

Also wenn Du unbedingt nach allinone Geräten schaust, dann achte darauf, dass der iMac eine potente GPU hat. Dann kannst Du per TB z.B. noch ein Drive holen um darüber dann Windows per Bootcamp zu installieren oder die interne Platte beschneiden.

Mac und Gaming über OSX ist und bleibt sozusagen eine No Go Zone. Die wenigstens Entwickler porten gerne zum Mac und es gibt einfach nicht genug Macs die wirklich potente Gaming Leistung haben.

Was bleibt ist wie gesagt WinBootcamp, einen Gaming PC behalten mit Windows oder remote Gaming über Parsec oder andere Möglichkeiten Remote zu spielen.

Aber wie gesagt, durch windows bootcamp haste ne super Lösung für dein Problem.

Beitrag von „minimike“ vom 1. August 2022, 01:04

Wenn Du CodeWeavers Wine hast geht the "Witcher 3" mit ein paar Glitches ganz töfte.

Mehr Spass macht ein MacOS System das noch 32 Bit Unterstützung hat. Aber da ist dann das Problem mit der aktuellen Hardware. Denn dann würde noch der heisse Scheiss von Gearbox laufen. Zum Beispiel Borderlands oder nicht von Gearbox Portal 1 und Portal 2 (Läuft auf einem Mac Mini 2012 mit HD4000 GPU)

Auf einem aktuellen System habe ich Sid Meiers's Civilization 6 was aber mit der Zeit bei epischen Spielen über Wochen hinweg dann recht langsam rennt.. Gestern habe ich mir Shadow of the Tomb Raider, Metro Exodus und Three Kingdoms in Steam gekauft.

Zu Steam. Steam hat für MacOS viele Juwelen. Aber man muss sich in Acht nehmen. Vieles wird immer noch ausschlieslich als 32 Bit Version verkauft.

Einmal abseits vom MacOS - Windows gebashe... Ich hasse den Electronic Arts und Xbox Store bzw das Geschäftsgehave was dahintersteckt und gelegentlich mein Blut vor Wut in Wallung bringt. Ich habe es nicht geschafft zu für mich akzeptablen Bedingungen Need 4 Speed (EA) oder Forza Horizon (Xbox) für den PC zu Beschaffen. Ein aktuelles Autorennspiel mit schöner Musik, tollen Landschaften sowie interessanter Geschichte und Spielmechanik ist gerade sehr hoch auf meiner Wunschliste.

Im Apple App Store habe ich Dirt 4 gekauft. Gibt es ebenfalls aber leider als 32 Bit in Steam. Ob und wie gut das rennt werde ich am nächsten Wochenende Erfahren 😊

Beitrag von „DerZipfel“ vom 1. August 2022, 09:58

Ohne mehr Informationen was du z.B. gerne spielst oder wie leistungsfähig dein Windows PC ist, wird es schwierig dir da eine gute Empfehlung zu geben.

Ich hatte mal viele Jahre als alleinigen Computer einen iMac 27" mit einer GT 755m Grafikkarte, in den Spielen unter Windows (durch Bootcamp) war ich da schon recht eingeschränkt. Hat mich aber nicht gestört, da mein Hauptgame (World of Warships) ganz knorke lief. Im Hackintosh mit einer GTX 1060 sah die Welt dann viel besser aus, dank

Dualboot konnte ich zu der Zeit da unter Windows so alles ohne Probleme spielen (sogar Cyberpunk 2077 ging mit der noch ganz okayisch).

Nachdem Apple und Nvidia aber nicht mehr zusammenspielen wollen und ich auf Features wie RTX, 144Hz, HDR und Co. nicht mehr verzichten will, hab ich jetzt halt nun wieder 2 Computer, einen schnellen Windows PC mit einer aktuellen Grafikkarte, mit dem ich halt alles spielen kann was es gibt und einem kleinen und sparsamen Mini PC mit macOS (der hängt hinter meinem Bildschirm), mit dem ich außer Spielen alles mache.

Du schreibst ja nun das du ein MacBook Air für die Couch oder unterwegs besitzt und sonst noch deinen Windows PC hast. Warum dann nicht vielleicht sich einfach eine kleine USB Dockingstation kaufen und so das MacBook Air zu einem Desktop Mac machen (können)? So hast du den Mac für deinen Alltag außer Spielen und für das Daddeln dann deinen bisherigen PC.